

# Union Zeitung

Die Zeitung der CDU Deutschlands

September 2017

Kandidatenausgabe  
www.cdu.de



## MEHR RESPEKT FÜR FAMILIEN

Die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben wird immer einfacher. Dazu haben viele CDU-Projekte der letzten Jahre beigetragen – von Elterngeld bis Kita-Ausbau. CDU und CSU wollen Eltern mehr entlasten. | Seite 6

Foto: Laurence Chaperon



Gemeinsam erfolgreich für unser Land: Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und der Mittelstandspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion sowie direktgewählte Abgeordnete des Wahlkreises Schwäbisch Hall – Hohenlohe, Christian von Stetten.

## Wohlstand und Sicherheit für alle

Ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben – dafür arbeitet Bundeskanzlerin Angela Merkel. Und darum geht es bei der Bundestagswahl am 24. September.

Deutschland steht gut da: Noch nie gab es so viele Erwerbstätige wie heute. Seit Angela Merkel Bundeskanzlerin ist, wurde die Zahl der Arbeitslosen halbiert. Die Wirtschaft wächst. Löhne und Renten steigen. Die sozialen Sicherungssysteme sind solide finanziert, und es fließt so viel Geld wie nie in Bildung, Forschung und Infrastruktur. Damit Deutschland auch künftig das Land der Innovationen und der guten Startchancen für alle Kinder bleibt.

Angela Merkel weiß, worauf diese Erfolge zurückzuführen

sind: „Die Menschen in unserem Land haben gezeigt, was es heißt, anzupacken. Und was wir erreichen können, wenn wir die richtigen Entscheidungen treffen.“ Sie betont aber auch: „Wir dürfen uns auf diesen Erfolgen nicht ausruhen.“ Angesichts der Globalisierung ist weitsichtiges Handeln gefragt, um die Weichen für die Erfolge von morgen zu stellen. Deshalb setzt die CDU auf eine starke Wirtschaft, die für Wachstum, Wohlstand und neue Arbeitsplätze sorgt. Merkel: „Die Voraussetzungen für ein gutes Leben müssen er-

wirtschaftet werden. Wir müssen offen sein für Innovationen und neue Technologien.“

Genauso wichtig sind soziale Sicherheit, ein guter Zusammenhalt und starke Familien. „Familien sollen es kinderleichter haben“, heißt es auf einem CDU-Plakat. Dazu sollen das Kindergeld und der Kinderfreibetrag deutlich angehoben werden. Mit dem Baukindergeld werden sich mehr Familien den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen können. „Vor allem aber sollen Familien selbst entscheiden können, wie

sie leben, wie sie ihre Kinder erziehen, wie sie ihre Zeit einteilen“, sagt die CDU-Vorsitzende.

Die Union setzt auf einen Staat, der die Menschen schützt: vor Kriminalität im Alltag, vor neuen Gefahren wie Cyberkriminalität und vor Bedrohungen durch den Terrorismus. Deshalb will die CDU dafür sorgen, noch einmal zusätzlich 15 000 Polizisten in Bund und Ländern einzustellen. „Wir machen uns für diejenigen stark, die Tag und Nacht für unsere Sicherheit sorgen“, erklärt die Bundeskanzlerin.



### Starke Wirtschaft, gute Arbeit

Deutschlands Wirtschaft wächst. Noch nie hatten so viele Menschen Arbeit. Die Löhne steigen und mit ihnen die Renten. Doch diese Erfolge müssen täglich aufs Neue erarbeitet werden. | Seite 3



### Ein Programm zum Anfassen

In diesem Wahlkampf setzt die CDU neue Maßstäbe. Das Regierungsprogramm wird anfassbar – mitten in Berlin. Um es selbst zu erleben, ist noch nicht einmal eine Reise in die Hauptstadt notwendig. Ein virtueller Rundgang macht es möglich. | Seite 7



### Hohenlohes starke Stimme in Berlin

Christian von Stetten kandidiert am 24. September für die CDU im Wahlkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe.

| Seite 8

Fortsetzung von Seite 1

# Verantwortung und Solidarität. In Deutschland und Europa.

„Europa stärken heißt Deutschland stärken“, sagt Angela Merkel. Die CDU-Vorsitzende weiß: Europa muss sein Schicksal mehr in die eigene Hand nehmen. Dabei wird Deutschland auch künftig ein verlässlicher Partner in Europa und der Welt sein.

Viele Menschen spüren: Wir leben in international schwierigen Zeiten. In einer unruhigen Welt ist die Europäische Union eine Gemeinschaft des Friedens, der Freiheit und der Stabilität. „Umso wichtiger ist es, dass Deutschland auch künftig ein verlässlicher und verantwortungsvoller Partner in Europa und der Welt ist“, erklärt Bundeskanzlerin Angela Merkel. Ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben, ist ein Land, das Verantwortung für ein starkes Europa übernimmt. Merkel will deshalb „auch künftig mit aller Kraft dafür eintreten, dass Europa stärker und erfolgreicher wird – mit soliden Finanzen, mit Wachstum und neuen Jobs.“ Gemeinsam mit den europäischen Partnern ist Deutschland bereit, Verantwortung zu übernehmen – Verantwortung für Stabilität und Sicherheit, für freien und fairen Handel, für Klimaschutz. „Nur in einer solchen gemeinsamen Verant-

wortung wird es uns gelingen, die Interessen unseres Landes zu wahren und unsere Werte zu verteidigen“, sagt Angela Merkel.

## Wir trauen den Menschen etwas zu

Für die Wahl am 24. September werben Angela Merkel und die CDU um ein starkes Mandat und einen klaren Regierungsauftrag. Dafür, so Merkel, mache die CDU als Volkspartei der Mitte allen Menschen in unserem Land ein Angebot: „Wir trauen den Menschen etwas zu, wir setzen auf ihre Stärken, ihren Einsatzwillen und ihre Leistungsbereitschaft und unterstützen sie nach Kräften. Diese Politik wollen wir fortsetzen. Die Bundeskanzlerin ist bereit und willens, weiterhin Verantwortung für unser Land zu übernehmen. Sie arbeitet mit aller Kraft dafür, damit Deutschland auch morgen ein Land ist, in dem wir gut und gerne leben.“



+++ [www.regierungsprogramm.de](http://www.regierungsprogramm.de) +++ Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben. +++ Das

## Arbeit für alle anbieten

CDU und CSU haben die Arbeitslosigkeit in den letzten 12 Jahren halbiert. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- die Arbeitslosigkeit bis 2025 nochmals halbieren
- den Jobmotor Deutschlands weiter unter Vollgas halten
- weitere Innovationen in der Wirtschaft anstoßen
- die Langzeitarbeitslosigkeit bekämpfen

## Zukunftsfähige Jobs ermöglichen

Deutsche Unternehmen müssen weltweit wettbewerbsfähig bleiben. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- Unternehmen bei der Digitalisierung gezielt unterstützen
- Forschung und Entwicklung weiter kräftig fördern
- neuen Unternehmen beste Rahmenbedingungen geben
- für ein Klima der Innovationen und des Fortschritts sorgen

## Arbeitnehmer entlasten

Um rund 12 Milliarden Euro wurden Arbeitnehmer und Eltern von 2013 bis 2017 entlastet. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- vor allem kleinere und mittlere Einkommen um weitere 15 Milliarden Euro entlasten
- niemanden zusätzlich belasten
- den Spitzensteuersatz erst ab 60.000 Euro erheben, davon profitieren z. B. Facharbeiter
- Soli schrittweise abschaffen

## Familien fördern

Familien verdienen Anerkennung und Unterstützung. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- das Kindergeld um 25 Euro/Monat anheben, den Freibetrag für Kinder erhöhen
- Ehegattensplitting festigen
- ein Baukindergeld für Familien einführen
- einen Rechtsanspruch auf Betreuung im Grundschulalter einführen

## Bezahlbaren Wohnraum schaffen

Das beste Mittel gegen hohe Mieten ist der Bau zusätzlicher Wohnungen. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- 1,5 Millionen neue Wohnungen bis 2021
- Abnutzungen von Gebäuden wieder schneller abschreiben lassen (degressive AfA)
- Wohnungsneubauten fördern
- energetische Gebäudesanierung fördern und damit Modernisierungen anstoßen

# Starke Wirtschaft, gute Arbeit



Ein großes pulsierendes Herz ist der Mittelpunkt des begehbaren Programms der CDU. Es symbolisiert den Puls der deutschen Wirtschaft.

Deutschlands Wirtschaft wächst. Noch nie hatten so viele Menschen Arbeit – in diesem Sommer sind es erstmals über 4,4 Millionen. Zudem steigen die Löhne und mit ihnen die Renten, so dass sich die Menschen mehr leisten können. Doch diese Erfolge sind nicht selbstverständlich, sie müssen täglich aufs Neue erarbeitet werden.

**D**er Roboterarm senkt sich, greift zu, hebt sich wieder und dreht sich um die eigene Achse. Dann setzt er das Werkstück punktgenau dahin, wo es verarbeitet werden soll. Gleichzeitig registriert die Lager-Software, dass der nötige Mindestvorrat an Bauteilen unterschritten wurde – und löst automatisch einen Bestellvorgang aus. Hunderte Kilometer entfernt geht die Bestellung ein, und ein Computer organisiert und terminiert die Produktion.

Von punktgenauer Arbeit bis zur automatischen Bestellung haben die Kollegen Roboter und Computer längst ihre festen Plätze im Gefüge vieler deutscher Unternehmen gefunden.

Sie arbeiten weitgehend selbstständig, scheinbar ohne menschliche Aufsicht. Scheinbar. Denn Mensch und Maschine erledigen die Aufgaben vielmehr Hand in Hand. Und das erfolgreich!

## Neue Chancen durch Arbeit 4.0

Die Arbeitswelt hat sich an vielen Stellen verändert, die Aufgaben haben sich vielfach gewandelt. Was der Automechaniker gestern war, ist der Mechatroniker heute. Doch welche Qualifikationen braucht es, um E-Autos zu warten und zu reparieren? Angst ist hier kein guter Berater. Ganz im Gegenteil: Die Union setzt auf Vollbeschäftigung bis 2025 – sicher und fair bezahlt.

„Wir werden die duale Ausbildung stärken und eine Nationale Weiterbildungsstrategie für lebenslanges Lernen entwickeln“, heißt es im CDU-Kurzwahlprogramm. „So sorgen wir für gut qualifizierte Arbeitskräfte. Wir geben niemanden auf und werden Langzeitarbeitslose gezielt für den ersten Arbeitsmarkt fit machen.“

Viele Firmen machen längst mit und qualifizieren ihre Mitarbeiter entsprechend. Das trägt nicht nur zum Erhalt vieler Arbeitsplätze bei, sondern ermöglicht oft sogar den Aufstieg im Betrieb – mit neuen Aufgaben und besserem Lohn. Gleichzeitig eröffnen moderne PC-gesteuerte Maschinen neue Jobchancen für Geringqualifizierte.

Denn ein Großteil der täglichen Wartung – vom Papier auffüllen bis zum Ölstand prüfen – erfordert kaum Vorkenntnisse.

## Flexibilität ist geboten

CDU und CSU wollen die neuen Möglichkeiten auch für neue Arbeitszeitmodelle nutzen – zum Beispiel für mehr Home-Office oder mobiles Arbeiten. Die zunehmende Flexibilität hilft dann nicht nur am Arbeitsplatz. Sie trägt auch dazu bei, eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erreichen. Politik, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter sollen dafür die richtigen Rahmenbedingungen und verbindliche Regeln aushandeln.

Mit der richtigen Herangehensweise profitieren alle Seiten. Deshalb will die CDU beste Voraussetzungen für den Mittelstand und junge Unternehmen schaffen. Eine Verschärfung der Erbschaftsteuer lehnt die Union ebenso ab, wie die Wiedereinführung der Vermögensteuer. „Wir wollen, dass Betriebe weiterhin hier investieren und gute Arbeitsplätze schaffen. Durch faire Steuern und weniger Bürokratie werden wir Betriebe entlasten. Die Bedingungen für Wagniskapital verbessern wir weiter.“ Deutlicher kann man sich zum Wirtschaftsstandort Deutschland mit seinen vielen sicheren und gut bezahlten Arbeitsplätzen nicht bekennen.

Regierungsprogramm von CDU und CSU +++ Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben. +++

**Für gleichwertige Lebensverhältnisse sorgen**

CDU und CSU arbeiten für gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Deutschland. Das sind die weiteren Ziele:

- die Daseinsvorsorge in der Fläche stärken
- eine gute ärztliche Versorgung auf dem Land garantieren
- neue Behörden, Hochschulen und Forschungsinstitute auf dem Land; so kommt die Arbeit zu den Menschen

**Zuwanderung ordnen und steuern**

Zu- und Einwanderung soll geordnet erfolgen. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- verbindliche Integrationsvereinbarungen
- Deutsch-Pflicht für Zuwanderer
- eine Integrationspolitik, die dem Gedanken des Forderns und Förderns folgt
- Verlust der Aufenthaltsberechtigung für Integrationsverweigerer

**Den Zusammenhalt in Europa stärken**

Europa muss sein Schicksal wieder mehr in die eigene Hand nehmen. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- die deutsch-französische Zusammenarbeit wieder beleben
- ein Europa, das seine Interessen und Werte in der Welt selbstbewusst vertritt
- mit der EU für weltweiten freien Handel eintreten, der unser aller Wohlstand erhält und mehrt

**Kriminalität und Terrorismus bekämpfen**

Die Union steht für Sicherheit durch Stärke. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- im Bund und den Ländern 15 000 neue Polizisten einstellen
- die Videoüberwachung an öffentlichen Gefahrenorten ausweiten
- „Opferschutz geht vor Datenschutz“ umsetzen
- konsequent gegen Gefährder vorgehen

**Umwelt und Klima schützen**

Die Union bekennet sich aus Überzeugung zu den Klimazielen von Paris. Das sind die weiteren Ziele von CDU und CSU:

- für eine bessere Lebensqualität wollen wir die Verbindung von Ökologie und Ökonomie schaffen
- die energetische Gebäudesanierung steuerlich fördern
- die umweltschonende Elektromobilität vor allem in Städten deutlich ausbauen



Wahlauf Ruf

## Deutschland ist stark und soll es bleiben

Liebe Leserinnen und Leser,

am 24. September stehen wir vor einer Richtungsentscheidung: Wollen wir weiter gut und gerne in Deutschland leben oder setzen wir mit Rot-Rot-Grün auf Experimente und Risiko? Wir sollten uns keine Illusionen machen: Sollte es nach der Bundestagswahl rechnerisch möglich sein, wird die SPD versuchen, ein Bündnis mit Linken und Grünen zu schmieden. Martin Schulz hat diese Option nie ausgeschlossen.

Für mich ist klar: Rot-Rot-Grün würde das gefährden, wofür Deutschland steht – Sicherheit, Wohlstand, starke Familien und eine verantwortungsvolle Rolle Deutschlands in der Welt.

Die CDU ist die Partei der Inneren Sicherheit: Wir wollen mehr Polizisten auf der Straße und die Videoüberwachung ausbauen. Wir kämpfen als Partei der Mitte gegen linke wie rechte Gewalt. Das Beispiel Berlin zeigt, wie rot-rot-grüne Sicherheitspolitik aussieht: fehlende Videoüberwachung, Duldung von Drogenparks und rechtsfreie Räume für Linksextremisten.

Die CDU steht für sichere Arbeitsplätze, eine starke Wirtschaft und eine faire Steuerpolitik: Wir arbeiten weiter für die Vollbeschäftigung. Mit uns wird es keine Steuererhöhungen geben. Rot-Rot-Grün würde die Steuern für Fachkräfte und Mittelständler aus rein ideologischen Gründen deutlich erhöhen. Das würde Wohlstand und Arbeitsplätze gefährden.

Die CDU steht für mehr Respekt vor Familien. Daher wollen wir steuerliche Erleichterungen für Familien, zum Beispiel den Kinderfreibetrag erhöhen. Wir schaffen zusätzliche Betreuungsplätze und führen ein Baukindergeld ein. Die SPD will Familien vorschreiben, wie sie zu leben haben. Linke und Grüne wollen sogar eine Co-Elternschaft für bis zu vier Personen.

Nicht zuletzt: Die CDU steht für eine verlässliche Europa- und Außenpolitik in unruhigen Zeiten. Deutschland wird unter Führung von Angela Merkel als Partner in der Welt gebraucht und geschätzt. Die Linke stellt dagegen Europa in Frage und will die NATO abschaffen.

Am 24. September haben Sie es in der Hand. Unser Land darf keine Spielwiese für rot-rot-grüne Experimente werden. Geben Sie beide Stimmen der CDU: Damit Deutschland auch morgen ein Land ist, in dem wir gut und gerne leben.

Peter Tauber  
Generalsekretär der CDU Deutschlands

# Deutschland in guten H Eine Erfolgsbilanz der C

Unser Land steht gut da. Die Wirtschaft wächst, immer mehr Menschen haben gute und sichere Jobs. Die CDU hat Schluss gemacht mit immer neuen Schulden im Bund und investiert so viel wie nie zuvor – in Bildung und Forschung, gute Verkehrswege, schnelles Internet und für mehr Sicherheit.

**D**eutschlands Wirtschaft wächst wie schon lange nicht mehr – um 14,7 Prozent von 2009 bis 2016. Noch nie hatten so viele Menschen Arbeit, in diesem Sommer sind es erstmals über 44 Millionen. Mehr als 5,4 Millionen sozialversicherungspflichtige Jobs entstanden seit 2005. Die Arbeitslosenquote ist auf dem niedrigsten Stand seit der Deutschen Einheit. Nirgendwo in Europa haben Jugendliche bessere Chancen als bei uns. Der starke Arbeitsmarkt kommt im Portemonnaie an: Um 35 Prozent stiegen Löhne und Gehälter von 2008 bis 2016 und mit ihnen die Renten. Damit das Geld auch bei den Menschen bleibt, wurden Arbeitnehmer und Eltern durch Anpassung der Steuertarife an die Inflation von 2013 bis 2017 um rund 12 Milliarden Euro entlastet.

### Ohne neue Schulden richtig investieren

Solide Finanzen sind Grundlage für steigenden Wohlstand, stabile wirtschaftliche Verhältnisse und Sicherheit in allen Lebenslagen. Seit 2014 macht der Bund keine neuen Schulden mehr – und schafft so Spielräume für die nächste Generation. Rekordinvestitionen in Bildung und Forschung, in Universitäten und Kindergärten machen un-

ser Land gleichzeitig fit für die Zukunft. Um 130 Prozent stieg allein der Etat für das Bundesministerium für Bildung und Forschung seit 2005.

Die CDU will, dass digitaler Fortschritt und Innovation allen Menschen zugutekommen: mit neuen und sicheren Jobs, einer besseren Gesundheitsversorgung und einer höheren Lebensqualität. Dafür hat die Union große Investitionen angeschoben. Über 4 Milliarden Euro gibt der Bund bis 2020 für schnelles Internet in Stadt und Land. Weitere 904 Millionen Euro Fördermittel gab das Verkehrsministerium direkt an die Kommunen und Landkreise, um Netzinvestitionen in Höhe von 1,8 Milliarden Euro anzustoßen.

Mit einer Politik für mehr Zeit, mehr Geld und bessere Infrastruktur erhalten Familien bessere Chancen, ihr Leben nach ihren Wünschen zu führen. Die CDU hat dafür viele Grundlagen geschaffen – von der Elternzeit bis zum Rechtsanspruch auf eine Betreuung. Über 6 Milliarden Euro gab der Bund den Ländern zuletzt zum Kita-Ausbau. 95 Prozent aller Kinder besuchen heutzutage vor der Grundschule eine Kita. Für 100 000 neue Kita-Plätze erhalten die Länder nochmal weitere 1,1 Milliarden Euro vom Bund. Die CDU setzt auf Res-

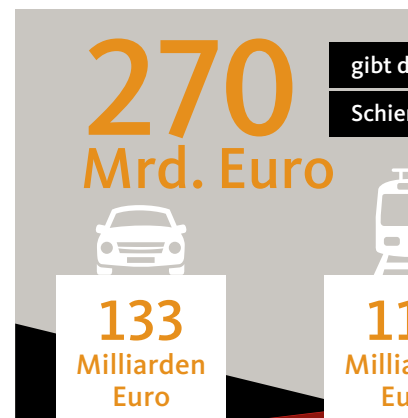
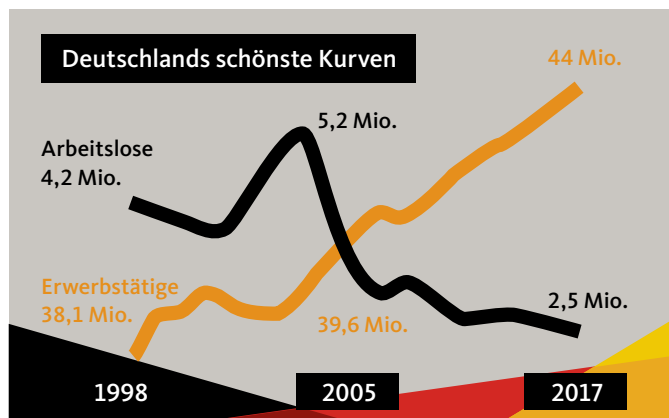
pekt vor Familien anstatt auf Bevormundung.

### Zusammenhalt, Ordnung und Sicherheit

Für gleichwertige Lebensverhältnisse in der Stadt und auf dem Land, in Nord und Süd, in Ost und West hat die Union viel erreicht: Modellprojekte für bessere medizinische Angebote in unterversorgten Regionen werden gefördert. Gute Anbindung mit Straßen und Schiene wird vorangetrieben: 270 Milliarden Euro gibt der Bund bis 2030 für Straßen, Schienen und Kanäle. Eine Million neue Wohnungen entstanden seit 2013.

Deutschland ist ein Land mit einem starken Zusammenhalt. Jeder kann sich darauf verlassen, dass er gut versorgt wird, wenn er krank, pflegebedürftig, arbeitslos oder arbeitsunfähig wird. 5 Milliarden Euro zusätzlich stehen nunmehr jedes Jahr in der Pflege zur Verfügung. Um 20 Prozent stiegen die Leistungen für Pflegeplätze, Ausstattung und Personal. Mehr als 20 000 Betreuungskräfte konnten in der Pflege zusätzlich eingestellt werden.

Nur wer sicher ist, kann auch frei leben. Deshalb setzt die CDU auf einen starken Staat, der verlässlich für den Schutz der Bürger sorgt. Über 5 170 zusätzliche Stellen entstanden allein



ändern.  
DU.

**Boom!**

stiegen Löhne und Gehälter  
von 2008 bis 2016.

Um 14,7 Prozent ist  
die deutsche Wirtschaft von  
2009 bis 2016 gewachsen.

**35 %**



bei Bundespolizei und Bundeskriminalamt seit 2013. Um 53 Prozent stieg der Haushalt des Innenministeriums. Das Geld kommt im Wesentlichen der Inneren Sicherheit zugute. Gleichzeitig stieg der Verteidigungsetat von 2014 bis 2017 um über 12 Prozent – auf 37 Milliarden Euro. Denn nur mit guter Personalausstattung und bester Ausrüstung für ihre oft gefährlichen Einsätze können unsere Soldatinnen und Soldaten ihre Aufgaben wahrnehmen.

Deutschland ist ein weltoffenes Land mit einer unverwechselbaren Identität. Die Pflicht zur Integration ist jetzt Gesetz – denn Integration klappt nur mit klaren Regeln.

Deutschlands Erfolge – das sind die Erfolge der Menschen im ganzen Land: fleißige Arbeitnehmer, mutige Unternehmer, kreative Tüftler, liebevolle Eltern, engagierte Ehrenamtliche. Sie alle hat die CDU im Blick, für sie arbeitet die Union jeden Tag. Die Bilanz kann sich sehen lassen!

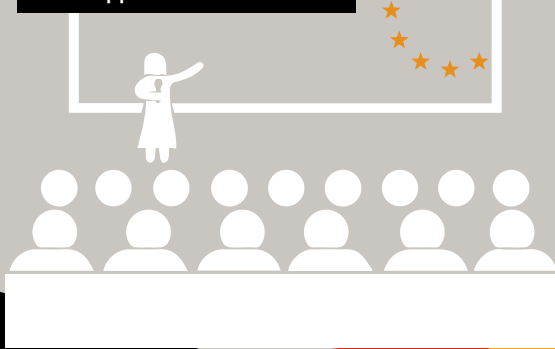
Fast

**100 000**

deutsche Studentinnen und Studenten

studieren im EU-Ausland.

Gut doppelt so viele wie 2005.



**0 Euro**

neue Schulden macht der Bund seit 2014.

er Bund bis 2030 für Straßen,  
nen und Wasserwege.

**12**  
arden  
ro

**25**  
Milliarden  
Euro

Zusätzliche Stellen seit 2013:

**+4 000**

bei der Bundespolizei

**+1 170**

beim Bundeskriminalamt

**+290**

im Bundesamt für Sicherheit  
in der Informationstechnik

**+370**

beim THW

## Gleich gut leben

Ob Kindergarten, Lebensmittelladen oder Arzt um die Ecke – damit Wohnen und Leben abseits der Städte attraktiv bleibt, braucht es gleichwertige Lebensverhältnisse. Dafür arbeitet die CDU.



Es gibt Theater, Kinos und Museen. Der Nahverkehr ist eng getaktet, das Internet superschnell. An jeder Ecke finden sich Supermärkte, Arztpraxen, Kliniken und vieles mehr. Das Leben in den großen Städten bietet fast alles und zieht vor allem viele junge Menschen an. Doch dieser Zuzug führt vielerorts zu hohen Mieten, Mangel an Parkraum und mitunter zu mehr Kriminalität.

Auf dem Land sieht es oft genau anders aus: Wohnraum ist günstig, Parkplätze zahlreich, die Kriminalität gering. Dafür fehlen mancherorts wichtige Angebote – vom Arzt oder der Kita im Ort bis zur Anbindung mit Bussen und Bahnen. Die CDU will hier einen Ausgleich schaffen. Für gleichwertige – nicht gleiche – Lebensbedingungen in Stadt und Land.

### Ausgleich schaffen

Anderthalb Millionen Wohnungen sollen in den kommenden vier Jahren neu entstehen. Das entlastet den Wohnungsmarkt vor allem in Ballungsräumen. Die Städtebauförderung soll zu einem Instrument der Städte- und Gemeindeförderung werden. Auf den Dörfern soll das neue Baukindergeld helfen, das

Eigenheim für Familien Realität werden zu lassen.

Für gute Anbindung der Dörfer über Straßen und Schiene, per Bus oder per Bahn hat die CDU die Fördermittel stark erhöht. Viele Gemeinden werden so besser erreichbar und attraktiver, Menschen mit kreativen Ideen für ihre Heimat wandern nicht ab. Diese Politik soll in den kommenden Jahren fortgesetzt werden.

Weil unsere Dörfer weit mehr sind als das Zuhause für Berufspendler, will die CDU in den kommenden Jahren noch mehr investieren, um die Wirtschaftsstruktur in den ländlichen Regionen zu verbessern. Mit Forschungseinrichtungen, Hochschulen und der Ansiedlung von Behörden in der Fläche entstehen Arbeitsplätze auf dem Land.

Die CDU will darüber hinaus eine gute ärztliche Versorgung bis in die Dörfer garantieren. Bei der Vergabe von Studienplätzen für Medizin sollen die Interessen des ländlichen Raums besonders berücksichtigt werden. Und während die Abschaffung der Störerhaftung vor allem in Städten freies WLAN ermöglicht, will die CDU bis 2020 auch auf dem Land überall gute Mobilfunkangebote und schnelles Internet.





**Wir unterstützen  
Angela Merkel**



**Jupp Heynckes**

Meistertrainer

„Angela Merkel regiert unser Land mit Weitsicht, Durchsetzungskraft und wirtschaftlichem Sachverstand. Sie genießt Vertrauen in der ganzen Welt. Ihr Wort hat Gewicht und gilt, sie stärkt unser Ansehen. Auf dem internationalen Parkett bewegt sie sich mit absoluter Sicherheit. Ich wünsche mir, dass sie die nächsten 4 Jahre unsere Politik gestalten kann.“



**Anna-Maria Kaufmann**

Opernsängerin

„Als Deutsch-Kanadierin merke ich besonders, wie sehr Angela Merkel die Weltpolitik prägt und stützt. Sie ist hochintelligent und verfügt über großes Ansehen, Respekt und Glaubwürdigkeit in der ganzen Welt. Deutschland könnte keine bessere Wahl für dieses wichtige Amt treffen, Angela Merkel ist die bestmögliche Kanzlerin!“

**So unterstützen Sie  
Angela Merkel**

Unter [www.unterstuetzt-merkel.de](http://www.unterstuetzt-merkel.de) können auch Sie Teil der Unterstützerkampagne werden. Gestalten Sie ihr Profilbild bei Facebook & Co. mit nur wenigen Klicks im „I love Raute“-Design. Schreiben Sie Ihren Freunden, warum Angela Merkel Kanzlerin bleiben soll.

# Familien und Kinder im Mittelpunkt

Mit dem Erziehungsgeld für Eltern und dem neuen „Erziehungsurlaub“ eröffneten CDU und FDP 1986 ganz neue Möglichkeiten, Beruf und Familie zu verbinden. Seither hat sich viel getan, vom Ausbau der Kita-Plätze bis zum Rechtsanspruch auf Kita-Betreuung. Jetzt planen CDU und CSU weitere Entlastungen.

Die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben ist leichter geworden. Dazu haben viele CDU-Projekte der letzten Jahre beigetragen, von Elternzeit bis Elterngeld Plus, von höherem Kindergeld und höheren Kinderfreibeträgen bis zum Ausbau der Kinderbetreuung. CDU und CSU wollen, dass auch in den kommenden Jahren diejenigen, die sich für Familie und Kinder entscheiden, ganz besonders unterstützt und gefördert werden.

## Mehr Geld für Familien

Das Kindergeld will die Union in einem ersten Schritt um 25 Euro pro Monat anheben. 300 Euro mehr pro Kind und Jahr sind ein starkes Signal. Der Kinderfreibetrag wird entsprechend erhöht. Wenn möglich soll der Kinderfreibetrag in einem zweiten Schritt komplett auf das Niveau des Erwachsenenfreibetrags steigen und das Kindergeld weiter erhöht werden. Dabei stellt die CDU im

Programm klar: Das bewährte Ehegattensplitting behalten wir bei.

Mit einem Baukindergeld will die CDU den Erwerb von Wohneigentum für Familien erleichtern – zur Verbesserung der Lebensqualität heute und als Hilfe zur Vorsorge für morgen. 1.200 Euro je Kind soll das Baukinder-

**Das Kindergeld will die Union anheben. 300 Euro mehr pro Kind und Jahr sind ein starkes Signal.**

geld pro Jahr betragen und bis zu zehn Jahre gezahlt werden. Wer erstmalig selbstgenutztes Wohneigentum kauft, soll weniger Grunderwerbssteuer zahlen.

## Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern

Eltern sollen ihr Leben selbstbestimmt gestalten und Familienleben und Beruf besser in Einklang bringen können. 6 Mil-



liarden Euro hat der Bund den Ländern bis 2017 zum Ausbau der Kindertagesstätten gegeben. 1,1 Milliarden Euro gibt es für die Länder bis 2020 noch zusätzlich. Schon jetzt besuchen 95 Prozent aller Kinder vor der Grundschule eine Kita. Darüber hinaus will die CDU jetzt auch einen Rechtsanspruch auf

Betreuung im Grundschulalter einführen.

Ein Rechtsanspruch auf befristete Teilzeit soll es Frauen und Männern ermöglichen, Familie und Beruf noch besser unter einen Hut zu bringen. Gemeinsam mit Arbeitgebern und Gewerkschaften sollen dazu flexible Modelle entwickelt werden.

# Freiheit braucht Sicherheit

Alle Menschen wollen frei und sicher leben. Dafür arbeitet die CDU. Sie setzt auf einen starken Staat, der für den Schutz der Bürger sorgt.

Unsere Sicherheit wird jeden Tag aufs Neue herausgefordert: Ausschreitungen bei Demonstrationen, Wohnungseinbrüche durch kriminelle Banden, Attacken im Cyberraum, Terror durch Fanatiker – die Liste möglicher Bedrohungen ist lang.

„Der entschiedene Kampf gegen Terroristen und organisierte kriminelle Banden gehört zu den vordringlichen Aufgaben des Staates“, sagt Innenminister Thomas de Maizière. Er hat dazu eine Reihe von Maßnahmen auf den Weg gebracht: Reiseeinschränkungen für Terroristen, Fußfesseln für Gefährder und höhere Mindeststrafen für Einbrecher. Dazu mehr Video-

überwachung zum Schutz des öffentlichen Raums und eine Speicherung sensibler Daten zur Abwehr von Terror.

Das Ziel ist mehr Schutz im Alltag. „Die Ermittlung des U-Bahn-Treters von Berlin hat gezeigt, wie wertvoll Videodaten bei der Aufklärung von Straftaten sind“, sagt der Minister. Aus seiner Sicht müsste überall gelten: „Sicherheit hat Vorrang vor übertriebenem Datenschutz!“

Um die Maßnahmen durchzusetzen, erhalten Bundespolizei, Bundeskriminalamt und Bundesamt für Verfassungsschutz 10 000 neue Stellen bis 2020. Mehr Beamte bedeuten auch besseren Schutz. „Wir haben



durchgesetzt“, betont de Maizière, „dass es einen noch nie dagewesenen Aufwuchs an Stellen für unsere Polizei im Bund und für die Sicherheit unserer Bürger gegeben hat.“ Diesen

richtigen Weg will die CDU auch nach der Bundestagswahl weitergehen. Geht es nach der Union, wird die Zahl der Polizisten in Bund und Ländern noch weiter steigen.



# Ein Wahlprogramm zum Anfassen

In Berlins Mitte, im ehemaligen Warenhaus Jandorf, macht das begehbare Programm der CDU auf rund 2 000 Quadratmetern auf neue und spannende Weise erlebbar, wie Deutschland auch in Zukunft ein Land bleiben kann, in dem wir gut und gerne leben. Was man dort zu sehen bekommt, stellen wir hier vor.

Im Mittelpunkt des Hauses hängt ein großes, samtweiches pulsierendes Herz. Es steht für die wirtschaftliche Stärke unseres Landes. Denn wirtschaftlicher Erfolg ist die Voraussetzung dafür, dass unser Staat handlungsfähig ist, er ist die Voraussetzung für solide Finanzen und für den sozialen Zusammenhalt.

Im Erlebnisraum „Familienpackung“ sind die Ideen der CDU in Kartonagen verpackt. Damit zeigt die CDU, dass sie passgenaue Angebote für Familien macht. Die Besucher können in den Kartons auf Entdeckungsreise gehen und, die vielfältigen Angebote der CDU für Familien erkunden, Angebote so vielfältig wie die Familien.

Im Cyber-Raum wird auf bekannte und neue Herausforderungen für Deutschlands

Sicherheit eingegangen. Die Menschen müssen darauf vertrauen können, dass der Staat für ihre Sicherheit sorgt; nur so ist ein freies Leben in unserem Land möglich. Besucher können hier zum Cyber-Helden werden und Industriespionage, Cybermobbing und Datendiebstahl spielerisch selbst bekämpfen.

Unter dem Titel Youropa wird Europa greifbar, mit seinen vielen Nationen, Kulturen und Traditionen – aber vor allem seinen vielen verschiedenen Menschen. Denn Deutschland wird eine gute Zukunft nur in einem starken Europa haben. Gemeinsame Werte standen am Beginn des Friedensprojekts Europa; diese gemeinsamen Werte werden auch über die Zukunft dieses einzigartigen Erfolgsprojekts entscheiden.

## Zukunft sehen und schreiben

Dieses Haus hat offene Türen – sieben Tage die Woche. Jeder ist willkommen, um sich über das Programm der CDU zu informieren – spielerisch, unterhaltsam, nachdenklich. Die CDU fordert auf, sich einzubringen, eigene Gedanken mitzugeben und Wünsche zu artikulieren.

Dazu können alle Besucher einem Roboter ihren persönlichen Zukunftswunsch diktieren. Dieser schreibt ihn auf einen Haftnotizzettel. Ein weiterer Roboter nimmt sich des Wunsches an und klebt ihn an eines der Glasfenster zur Straßenseite. So hinterlässt jeder Besucher Impulse für eine gute Zukunft.

## „Das begehbare Programm der CDU“

Anschrift: Brunnenstraße 19–21, 10119 Berlin (Eingang zur Brunnenstraße nutzen)

Geöffnet: vom 18.08.17 bis 23.09.17 in der Zeit von 10 bis 22 Uhr

Organisatorisches: Gruppen ab 15 Personen wenden sich bitte zur Organisation an [besucherdienst@cdu.de](mailto:besucherdienst@cdu.de) oder rufen an unter 030 22070-352

Ihren **virtuellen Rundgang** können Sie hier starten: [www.cdu.de/haus](http://www.cdu.de/haus)

## Tipp: Jetzt CDU App öffnen!

Laden Sie die CDU App auf Ihr Smartphone (kostenlos im App-Store).

Öffnen Sie die App und richten Sie die Kamera Ihres Handys auf die Fotos auf dieser Seite. Die 360-Grad-Tour startet automatisch.



**Volker Schlöndorff**

Regisseur

„Mit Zivilcourage, kühlem Kopf und großer Herzlichkeit hat Angela Merkel die unzähligen, schwierigen Herausforderungen der letzten Jahre gemeistert. Sie sei die „mächtigste Frau der Welt“, heißt es, aber beeindruckender ist, wie sie mit dieser Rolle umgeht: nämlich, indem sie ganz sie selbst bleibt, ein Mensch mit Bodenhaftung wie du und ich. Sie ist einfach ein Glücksfall.“



**Regina Halmich**

Boxweltmeisterin

„Wenn man sich auf der Welt heute umschaute und täglich die Nachrichten verfolgte, dann wird es einem angst und bange. So vieles scheint gefährdet, was lange als selbstverständlich galt, sogar Frieden und Sicherheit. Bei all den Turbulenzen ist Angela Merkel ein ruhender Pol und steht für Sicherheit, Vertrauen und Stabilität. Im Sturm den Kapitän zu wechseln, so dumm können wir nicht sein.“



**Heiner Lauterbach**

Schauspieler

„Ich wähle Dr. Angela Merkel weil ich ihr vertraue, weil sie uns in der Vergangenheit durch alle Krisen geführt hat, weil sich, auch durch sie, Deutschland in der Welt blendend präsentiert und weil ich keinen kenne, der es besser könnte.“

# Unterstützen Sie Christian von Stetten

Hohenlohes starke Stimme in Berlin – gradlinig – unabhängig – sympathisch – bürgernah

Seit dem Jahr 2002 vertritt Christian von Stetten als direktgewählter Abgeordneter die 300000 Bürgerinnen und Bürger des Wahlkreises Schwäbisch Hall – Hohenlohe im Deutschen Bundestag.

Er ist Mitglied im Vorstand und Vorsitzender der Finanzkommission der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Als Fachmann für Wirtschafts- und Finanzfragen hat sich der selbstständige Unternehmer einen guten Ruf erworben und führt als Mittelstandspolitiker Sprecher den Wirtschaftsflügel der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Im Vordergrund seines wirtschaftspolitischen Handelns stehen nicht die großen Konzerne, sondern die mittelständischen Unternehmen, die Selbständigen und die Familienbetriebe mit ihren Mitarbeitern.

## Kommunalpolitisch aktiv

Als einer der wenigen Bundestagsabgeordneten ist er als Kreis- und Stadtrat in seinem Wahlkreis kommunalpolitisch fest verankert. Von Stetten: „Diese Kombination aus ‚Bundespolitik‘ und ‚Politik zuhause‘ ermöglicht mir, praxisnahe Entscheidungen im Bundestag zu treffen und darauf zu achten, dass unsere Gemeinden von Bundestagsentscheidungen profitieren.“

## Zur Person

- geboren am 24. Juli 1970, verheiratet, eine Tochter, Diplom-Betriebswirt (FH), Existenzgründer 1994 und seitdem selbständiger Kaufmann in Künzelsau

- seit 2002 direktgewählter Abgeordneter des Wahlkreises Schwäbisch Hall – Hohenlohe

- er will auch weiterhin unabhängig bleiben und kandidiert deshalb nur im Wahlkreis und nicht auf der CDU-Landesliste



Setzt sich im Deutschen Bundestag für die Bürgerinnen und Bürger seiner Heimat ein: Christian von Stetten.

## Fleißig

Zum Ende der Legislaturperiode wurden wieder die Anwesenheitszeiten der einzelnen Abgeordneten ermittelt. Christian von Stetten gehört zu den Fleißigsten: Er hat seit über vierzehn Jahren keinen einzigen Plenarsitzungstag in Berlin versäumt.

## Neues Ehrenamtsgesetz

Christian von Stetten ist in mehreren Hohenloher Vereinen und Stiftungen ehrenamtlich aktiv. Deshalb war es naheliegend, dass er im Finanzausschuss des Bundestages die Berichterstat-

terfunktion für Vereine, Stiftungen und ehrenamtlich engagierte Bürger übernommen hat. Weitere Informationen finden Sie auf christian-stetten.de.

## Starker Vertreter

Als Vorsitzender des Parlamentskreises Mittelstand der CDU/CSU-Fraktion, der mit 190 Abgeord-

neten größten Parlamentsgruppe des Bundestages, nutzt er seinen Einfluss auf Fraktion und Ministerien, um Infrastrukturprojekte in seinem Wahlkreis zu beschleunigen und Hilfen für Bürger und Unternehmen umzusetzen. Weitere Informationen zu seiner Person und politischen Zielen sind auf kandidat-stetten.de zu finden.



Direkter Draht zum Kandidaten:  
info@christian-stetten.de · www.kandidat-stetten.de

## Wahlkampftermine

### Terminkalender

Hier können Sie Angela Merkel treffen:

- Samstag, 09.09.17**  
11.00 Uhr, Reutlingen
- Dienstag, 12.09.2017**  
17.00 Uhr, Rosenheim  
19.30 Uhr, Augsburg
- Mittwoch, 13.09.2017**  
17.00 Uhr, Ems  
19.30 Uhr, Bad Fallingbommel
- Freitag, 15.09.2017**  
17.00 Uhr, Trier  
19.00 Uhr, Dillingen
- Samstag, 16.09.2017**  
11.00 Uhr, Binz
- Montag, 18.09.2017**  
12.30 Uhr, Freiburg  
16.00 Uhr, Regensburg  
19.30 Uhr, Passau
- Dienstag, 19.09.2017**  
16.00 Uhr, Wismar  
18.00 Uhr, Schwerin
- Mittwoch, 20.09.2017**  
17.00 Uhr, Kappeln  
19.30 Uhr, Hamburg
- Donnerstag, 21.09.2017**  
16.00 Uhr, Fritzlar  
17.00 Uhr, Gießen  
19.30 Uhr, Neuss
- Freitag, 22.09.2017**  
14.30 Uhr, Heppenheim  
17.00 Uhr, Ulm  
19.00 Uhr, München
- Samstag, 23.09.2017**  
11.00 Uhr, Stralsund

Aktuelle Termine unter:  
[www.angela-merkel.de/termine](http://www.angela-merkel.de/termine)

Küsten- vogel	ukrain. Schwarz- meer- hafen	Berg- stock bei St. Moritz	Unter- bleiben	▼	Fußglied	gerös- feter Weißbro- würfel	▼	Honig- wein	untätig, außer Dienst	Sitz- streik (amerik.)	▼	Donau- Zufluss in Öster- reich	▼	Ausruf des Tri- umphes	griech. Reeder † 1975	Kfz-Z. Färder (dän.)
▶	▼	▼	▼	○ 2	Stätte des Potsdamer Abkommens 1945	▶	▶	▶	▶	▶	▶	○ 5	▶	▶	▶	▶
Film-, Fernseh- location	▶	▶	▶	○ 13	indian. Sprache in Süd- amerika	▶	persi- scher Königs- name	▶	internat. Druck- messe (Abk.)	Schiffs- anker- platz	▶	Vorsatz: Milliarden in einer Einheit	▶	lat.: Stadt	▶	deutscher Motoren- erfinder † 1891
Futter- gewebe	▶	das All- Eine (chin. Philos.)	▶	vorder- asiat. Volk	▶	▶	▶	○ 3	▶	▶	▶	weib- liches Rind	Handels- brauch (ital.)	▶	▶	▶
Satzung	▶	▶	▶	▶	○ 11	▶	Nibe- lungen- mutter	▶	▶	▶	Teil der Dina- rischen Alpen	▶	▶	○ 9	▶	▶
○ 7	▶	▶	▶	▶	franz. Politiker (Georges) † 1974	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Informa- tions- einheit (EDV)	▶	▶	○ 10
Haupt- arm des Rhein- Deltas	unge- reinigte Ölsäure	▶	▶	▶	▶	○ 12	lat.: sei gegrüßt!	▶	○ 1	▶	Hunde- name	▶	○ 4	▶	▶	▶

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

## Spaß am Rätseln

Wir verlosen unter allen richtigen Einsendungen fünf CDU-Umhängetaschen mit Überraschungsinhalt.

Senden Sie das Lösungswort unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an: CDU-Bundesgeschäftsstelle, Bereich Kampagne und Marketing, Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin Oder mailen Sie uns: [unionzeitung@cdu.de](mailto:unionzeitung@cdu.de)

Einsendeschluss ist der 30. September 2017. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Ermittlung der Gewinner und Zusendung der Gewinne genutzt. Mitarbeiter der CDU-Bundesgeschäftsstelle und der UBG sind von der Teilnahme ausgeschlossen.